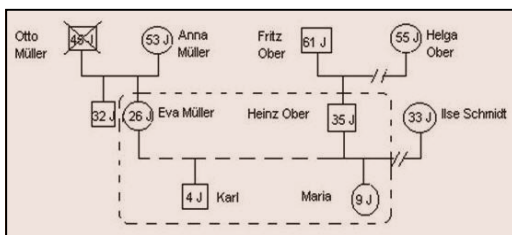


7. Seminar Sequenzanalyse und Genogrammarbeit

mit
Prof. em. Bruno Hildenbrand

in Ditzingen-Schöckingen

10. und 11. April 2015



Genogramme sind systematische, faktenorientierte Darstellungen von Familiengeschichten. Sie enthalten essentielle Informationen, aus denen sich Muster und Sinnzusammenhänge herausarbeiten lassen.

Das Seminar wendet sich an Fachkräfte, die in Beratung, Coaching oder Therapie den familiären Hintergrund ihrer Kund/innen oder Klient/innen berücksichtigen und dafür ihre analytische und methodische Kompetenz vertiefen möchten. Dazu kann insbesondere auch die eigene Familiengeschichte in den Blick genommen werden. Darüber hinaus sind auch weitere Interessierte eingeladen, die sich im Kontext einer Gruppe ihrer Familiengeschichte zuwenden wollen.

Themen des Seminars

- der methodische Ansatz der „Sequenzanalyse“ in Verbindung mit systemischer Genogrammarbeit
- Bearbeitung von eigenen Genogrammen aus dem Kreis der Teilnehmenden
- Besprechung von mitgebrachten Genogrammen von Kunden/Klienten
- sequenzanalytische Bearbeitung eigener Materialien oder von Materialien aus Kundensystemen (Logos, Flyer, Websites)

In einem anregenden und konzentrierten Setting möchten wir eine Atmosphäre schaffen, die die intensive Auseinandersetzung mit dem methodischen Ansatz der Genogrammarbeit ermöglicht.

Die kleine, überschaubare Gruppe gibt Gelegenheit dazu, an persönlichen Fragestellungen zu arbeiten und sich mit individuellen Familiengeschichten zu beschäftigen. Außerdem können Fallbeispiele und eigene Praxiserfahrungen eingebracht werden.

Zum Referenten

Bruno Hildenbrand ist Professor em. für Soziologie der Universität Jena sowie Dozent und Supervisor am Ausbildungsinstitut für systemische Therapie und Beratung in Zürich.

Er hat den Genogrammansatz unter Einbeziehung der Sequenzanalyse weiterentwickelt. Sein Buch „Einführung in die Genogrammarbeit“ (32011) erscheint im Carl-Auer-Verlag.

Zeitlicher Rahmen

Beginn: Freitag, 10. April 2015
10.00 Uhr

Ende: Samstag, 11. März 2015
ca. 16.30 Uhr

8 Arbeitseinheiten à 1,5 Stunden

Kosten

Seminargebühr 360 € (zzgl. MwSt.), für Selbstzahler 190 € (zzgl. MwSt.) + 2 x 15 € Tagespauschale für Raum und Pausen-Verpflegung

Veranstaltungsort und Anreise

Schloss Schöckingen, Schloßstraße 1, 71254 Ditzingen-Schöckingen – bei Bedarf geben wir gerne Hinweise zu Übernachtungsmöglichkeiten in der Umgebung.

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung bis zum 28. Februar 2015. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt. Mit der Anmeldebestätigung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer weitere Informationen zur individuellen Vorbereitung.

Veranstalter und Kontakt

Barbara Göger, goeger.com, 07071.288 335
barbara.goeger@goeger.com
www.goeger.com

Gunter Neubauer, SOWIT, 07071.975 813
gunter.neubauer@sowit.de
www.sowit.de

Ringstraße 7, 72070 Tübingen-Hirschau